

Verträglichkeitsuntersuchung der aktiven, altlastenverdächtigen Flächen der Gemeinde Ponitz

lfd. Nr.	Kenn-ziffer	Gemarkung (Flur)	Straße, Haus-nummer	Flur-stück	ehemalige Nutzung	Dar-stel-lung FNP	Aussage zur Bodenbelastung	Aussage zur Gefährdungs-abschätzung im Hinblick auf die dargestellte Nutzung	Kenn-zeich-nungs-pflicht
Altstandorte									
1	05230	Obergrün-berg, (4)	Talstraße, vor dem ehe. Kin-dergarten (bis ~1945)	74/14	Tankstelle (einzelne Zapfsäule) (nicht mehr vorhanden)	Lawi	Nutzung der Tankstelle wurde bereits seit vielen Jahren auf-gegeben. Eine örtliche Boden-belastung durch Schadstoffein-träge ist nicht ausschließbar	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
2	05231	Gosel, (1)	Crimmitschauer Str. 2,	61	Tankstelle (einzelne Zapfsäule) (nicht mehr vorhanden)	M, Lawi	Nutzung der Tankstelle wurde bereits seit vielen Jahren auf-gegeben. Eine örtliche Boden-belastung durch Schadstoffein-träge ist nicht ausschließbar	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
3	05232	Ponitz, (4)	Bahnhofstr. 5a (Crimmit-schauer Str. 25)	249	Tankstelle (einzelne Zapfsäule) (nicht mehr vorhanden)	Lawi, Maßn.	Nutzung der Tankstelle wurde bereits seit vielen Jahren auf-gegeben. Eine örtliche Boden-belastung durch Schadstoffein-träge ist nicht ausschließbar	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
4	05237	Obergrün-berg, (3)	zwischen Tal-und Kriegerstr.	297/4	Stallanlage (Geflügelfarm), seit 1995 Naturschutzstation Durch die UBB erfolgt derzeit eine Prüfung der Datenlage. Nach aktuellem Kenntnisstand wird bei der TLUG die Löschung der Altlastenverdachtsfläche beantragt werden.	Lawi	Bebauung noch vorhanden	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
5	05238	Ponitz, (5)	an der Straße nach Gößnitz	330/15	Stallanlage (seit 1997 keine Än-derung im Gebäudebestand)	Lawi	Stallanlage befindet sich als Schweinezuchtanlage in Nut-zung	eine Bodenbelastung kann nicht ausgeschlossen wer-den	keine Kenn.
6	05239	Merlach, (3)	Lindenallee 34, (Dreierhäus-chen)	115/2	Maschinenfabrik (seit 1997 keine Änderung im Gebäude-bestand), ehem. PGH Instand Kraftfahr-zeug- und Maschinenreparatur Gößnitz	GE	Die Gebäude befinden sich als Lackiererei in gewerblicher Nut-zung. Eine Gefährdung durch Schadstoffeinträge ist nicht er-kenubar, kann aber auch nicht voll-ständig ausgeschlossen werden	Durch die gewerbliche Nut-zung sind unter Einhaltung der gewerblichen Immissi-onsschutzstandards keine Einschränkungen zu erwar-ten.	Kenn. gemäß §5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB
7	05240	Ponitz, (7)	Zwickauer Str. 2a	421/2	Reparaturwerkstatt des ehe. Autohaus Werner (OT Gute-born), bereits abgerissen, Pla-nung Wohnbebauung	W	eine Belastung durch die ehe. Werkstattnutzung ist möglich	Eine akute Gefährdung ist nicht erkennbar, kann aber nicht vollständig ausge-	Kenn. gemäß §5 Abs. 3

Verträglichkeitsuntersuchung der aktiven, altlastenverdächtigen Flächen der Gemeinde Ponitz

								geschlossen werden. Im Vorfeld einer Neubebauung ist die Belastung abzuklären.	Nr. 3 BauGB
8	05247	Ponitz, (2)	Gößnitzer Str. 1, Ponitz-Arkaden	101/11	Reparaturwerk bis 1990	M	anteilig sanierte Altbausubstanz, anteilig Abbruch und Neubau der Gebäude unter Austausch des Bodens	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
9	05248	Ponitz, (1)	Schmöllner Str. 1a	16	Textilfabrik Trikotagen Crimmitzschau und Naumann Elektronik, aktuell Betreutes Wohnen	W	Zur Nutzung als Einrichtung für Betreutes Wohnen sanierter Gebäudebestand, höchstens eine geringe Bodenbelastung zu erwarten	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
10	05249	Niedergrünberg, (1)	An der Kriegerstraße	22/4	ehe. Speicher, Silo (bis 1997 vorhanden)	Lawi	Nutzung des Silos wurde bereits seit vielen Jahren aufgegeben. Eine örtliche Bodenbelastung durch Schadstoffeinträge ist nicht ausschließbar.	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
11	05250	Ponitz, (3)	Meeraner Straße 34, Im Dorf	191/2	alte Brauerei (ruinös), Produktion bis Mitte der 1950er Jahre, danach nur noch Abfüllung bis 1960-65	M	Nutzung der Brauerei wurde bereits seit vielen Jahren aufgegeben. Eine örtliche Bodenbelastung durch Schadstoffeinträge ist nicht ausschließbar.	Gefährdung durch ruinösen Bauzustand	keine Kenn.
12	05251	Niedergrünberg, (1)	Talstraße 8	32	Silo (bis 1997 Fahrsiloplanlage, bis 2007 nur einzelne Behälter vorhanden), gegenwärtig keine Siloplanlagen	Lawi	Nutzung der Siloplanlage wurde bereits seit vielen Jahren aufgegeben. Eine örtliche Bodenbelastung durch Schadstoffeinträge ist nicht ausschließbar.	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
Altablagerungen									
13	05223	Zschöpel, (2)	das Stöckicht, nordwestlich von Zschöpel an der Bergstraße	172 169	Ortsausgang Zschöpel (ca. 1 ha Fläche; geschlossen und mit Kulturerde abgedeckt; wird als landwirtschaftliche Fläche genutzt)	Lawi	Sandgrube, Bodenbelastung durch Erosion möglich	eine Gefährdung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
14	05224	Ponitz, (6)	der Galgenberg, Acker südlich der Meeraner Straße	366	Acker am Buttermilch (geschätzte Fläche 2-3 ha; Mächtigkeit unbekannt; deshalb Volumenklasse nur grob schätzbar; geschlossen; mit Erde abgedeckt und bepflanzt)	Lawi	mit Asche aufgefüllte Fläche, Ursprung unbekannt	Eine akute Gefährdung ist nicht erkennbar, kann aber nicht vollständig ausgeschlossen werden. Im Vorfeld einer Nutzungsänderung ist die Belastung abzuklären.	Kenn. gemäß §5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB
15	05225	Merlach, (2)	Am Wasserwerk	51	Aufschüttung am Wasserwerk an der Pleißenböschung (ca. 0,1 ha Fläche; abgedeckt und	Lawi, TWSZ	Erdaushub aus der Errichtung des Wasserwerkes	eine Bodenbelastung ist nicht erkennbar	keine Kenn.

Verträglichkeitsuntersuchung der aktiven, altlastenverdächtigen Flächen der Gemeinde Ponitz

					begrünt, Trinkwasserschutzzone II)				
16	05226	Niedergrünberg, (2)	Talstraße 21	59/1	Schlucht bei Heilmann (oberirdischer Silobehälter möglich)	Lawi	Ursprünglich Silo für Futtermittel	eine Bodenbelastung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
17	05227	Zschöpel, (1)	Der Ritterberg	87	Zufahrt zum Stall Großmann (bis 1997 Stall vorhanden)	Lawi, TWSZ	Kuhstall nicht mehr vorhanden	eine Bodenbelastung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
18	05228	Zschöpel, (1)	Das große Stück	92	Sandgrube Beyerlein (Fläche ca. 1 ha geschätzt; 1986 mit Mutterboden abgedeckt, danach landwirtschaftliche Nutzfläche; teilweise verfüllte Sandgrube)	Wald	Aschedeponie (Ursprung unbekannt), Sandgrube, Aufforstung	Eine akute Gefährdung ist nicht erkennbar, kann aber nicht vollständig ausgeschlossen werden. Im Vorfeld einer Nutzungsänderung ist die Belastung abzuklären.	Kenn. gemäß §5 Abs. 3 Nr. 3 BauGB
19	05242	Ponitz, (6)	Eichhölzchen, südlich Schönhain	385/1	Restloch/Tongruben (seit 1997 keine Änderung)	Lawi, Waldmerh.	angrenzender Tobgraben unterliegt dem NABU	eine Bodenbelastung ist nicht erkennbar	keine Kenn.
20	05244	Gosel, (1)	am Kieferberg, an der Gemarkung Frankenhäusen	75	Restloch (seit 2007 keine Änderung)	Wald Lawi	ehe. Sandgrube	eine Bodenbelastung ist nicht erkennbar	keine Kenn.